

Gliederungsblatt 1

1. Teil: Rechtsgeschäftslehre

§ 1 Anwendungsfall I : Der Schuldvertrag am Beispiel des Kaufs

I. § 433 BGB und Abgrenzung gegenüber anderen Vertragstypen

1. Tausch, § 480 BGB
2. Schenkung, § 516 BGB
3. Miete, Pacht, Leihe, §§ 535, 581, 598 BGB
4. Darlehen, § 488 BGB

II. Die Verkäuferpflichten beim Sachkauf, § 433 I BGB

1. Übergabe und Übereignung
2. Weitere Pflichten: Sach- und Rechtsmangelfreiheit

III. Die Käuferpflichten beim Sachkauf, § 433 II BGB

1. Kaufpreiszahlung
2. Abnahme der Sache

§ 2 Anwendungsfall II: Der dingliche Vertrag am Beispiel der Übereignung

I. Traditions- und Grundbuchsystem

1. §§ 929 ff. BGB als Ausdruck des Traditionssystems
2. §§ 873, 925 BGB als Ausdruck des Grundbuchsystems
3. Unterschiede zwischen beiden Systemen
4. Zur Frage weiterer Register für den dinglichen Vertrag

II. Die dingliche Einigung als Rechtsgeschäft

§ 3 Das Verhältnis zwischen Verpflichtung und Verfügung

I. Das Trennungsprinzip

1. Inhalt des Prinzips
2. Wesentliche Vorteile
 - a) Eigentumsvorbehalt
 - b) Gattungsschuld

II. Das Abstraktionsprinzip

1. Inhalt des Prinzips
2. Sinn und Unsinn des Prinzips
3. Die Fehleridentität

III. Ausgleich des Abstraktionsprinzips durch das Bereicherungsrecht

1. Übersicht über die §§ 812, 813, 816 BGB
 - a) Leistungskondiktion
 - b) Eingriffskondiktion
2. Leistungskondiktion und Abstraktionsprinzip
3. Inhalt des Bereicherungsanspruchs
4. Der Unterschied zur Vindikation, § 985 BGB, insbes. bei Insolvenz